



veter i volny  
Jugendaustausch zur See

## Packliste – Tipps und Hinweise für die persönliche Ausrüstung

### \_\_Auf jeden Fall dabei sein sollten:

**Persönliche, gültige Ausweisdokumente wie Reisepass oder Personalausweis, Impfpass, Impf- oder Genesungszertifikate (ausgedruckt und digital), Krankenkassenkarte (für Deutschland), Handtücher, Waschlappen und persönliche Hygieneartikel!**

Die Ausweisdokumente werden an Bord vom Kapitän eingesammelt, um bei Bedarf der IMO-Crewliste beigelegt zu werden und für (Grenz-) Kontrollen schnell zur Hand zu sein. Du bist als Trainee und somit Teil der Crew an Bord. Im Tausch erhältst Du Deine persönliche Sicherheitsausrüstung (Klettergurt).

### \_\_Praktisches und Festliches

Die Roald Amundsen ist keine Yacht. Bordkleidung sollte funktionell sein. Flecken und Risse können vorkommen. **Alte Klamotten machen mehr Spaß, weil man sich unbefangener bewegt.** Wer sich an Wartungsarbeiten am Schiff beteiligen möchte bringt vielleicht gar einen Blaumann mit. Für den Landgang und die Abendgestaltung gehört eine „gute Garnitur“ ebenfalls auf die Liste. **Arbeitskleidung wird nicht gestellt.**

### \_\_Sinnvolles

Strapazierfähige und warme Kleidung sollte ebenfalls dabei sein, denn auch im Sommer kann es auf See empfindlich kalt und stürmisch werden- besonders bei der (Nacht-) Wache an Deck. Deshalb können ein **Schal**, eine **Mütze**, ein **warmer Pulli** und **warme Unterwäsche** echte Lebensqualität bedeuten.

Nicht nur die Kälte ist eine Herausforderung. Nässe von oben und unten machen eine komplette **Regenbekleidung** (Jacke, Hose, Schuhe) unentbehrlich. Wer hat, trägt dazu Regenstiefel oder zumindest **festes wasserdichtes Schuhwerk**. Derbe Wanderschuhe haben sich bewährt. Flip-Flops sind an Deck nicht willkommen und Yacht- und Segelschuhe mit dünnen Sohlen sind schlicht ungeeignet für die Arbeit in der Takelage.

### \_\_Lebenswichtiges

Wir hoffen natürlich auf Sonne satt (neben Wind und Wellen). Das bringt auf See ein größeres Sonnenbrandrisiko an allen möglichen und unmöglichen Stellen mit sich als an Land (Reflexion des Wassers!). Deshalb sind eine gute **Sonnenbrille** mit Brillenband, eine **Kopfbedeckung**, **Sonnencreme** mit wirklich hohem Lichtschutzfaktor in ausreichender Menge und - na gut - auch **Badebekleidung** schon mal zurechtzulegen.



veter i volny  
Jugendaustausch zur See

Falls Du auf **Medikamente** angewiesen oder anderweitig gesundheitlich eingeschränkt bist, bringe unbedingt Deine Medikamente in ausreichender Menge selbst mit und informiere bei Ankunft an Bord den Kapitän oder den medizinischen Beauftragten. Bitte bereite Dich darauf vor, bei der Zollkontrolle Art und Umfang der Medikamente bspw. durch ein Schreiben Deines Arztes begründen zu können.

Wenn vorhanden, kannst Du gerne **Deinen eigenen Klettergurt** mitbringen und nach Absprache und Abnahme durch die Crew einsetzen.

### **\_Hilfreiches und Unterhaltsames**

**Taschenlampe und Taschenmesser** sind an Bord oft nützlich. **Spiele**, Infos zu Land und Leuten, Bestimmungsbücher, **Musikinstrumente und Liederbücher** sind gerne gesehen und beleben gesellige Runden.

### **\_Alles drin!?**

Bitte nimm nicht zu viel mit. Insbesondere ob und welche elektrischen Gerätschaften mit *müssen*, solltest Du **genau prüfen**. Salzig-feuchte Seeluft ist nicht gut für sie. An Bord besteht nur begrenzter Zugriff auf 220 Volt. Darüber hinaus kann es zu Spannungsspitzen kommen, die die Geräte beschädigen können. Es wird ein Spitzenregler benötigt. Eine Haftung wird nicht übernommen. Handys sind eigentlich unnötig und funktionieren an Bord eh nur stark eingeschränkt. Das Schiff ist über den Notfallkontakt jederzeit erreichbar.

**Fotokameras** werden auf eigenes Risiko mitgeführt.

Verpacke Deine Sachen auf jeden Fall in einen großen **Rucksack, Seesack oder einer Reisetasche** (am besten ohne Plastikecken). **Koffer**, vor allem Hartschalenkoffer, **sind an Bord äußerst unpraktisch und kaum zu verstauen. Wir werden zum Schiff einige Meter laufen und Du das Gepäck transportieren müssen. Beachte dies bitte bei der Wahl.**

### **\_Corona**

Am Tag vor Deiner Anreise ist ein **Corona-Test** zu machen. Den negativen Nachweis musst Du mitbringen. Vor Ort werden weitere Tests vor dem Betreten der Unterkunft und/oder des Schiffes sowie während des Projekts gemacht.

In den ersten Tagen des Projekts, im Flugzeug, in Bussen und Bahnen werden nach heutigem Stand FFP2 Masken benötigt. Wir bitten Dich diese in ausreichender Anzahl (etwa 10) selbst einzupacken.